

### Portrait Simon Gerber



Zum Mediator habe ich mich an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Fribourg ausbilden lassen. Ich studierte an der Universität Zürich Rechtswissenschaften und bin Inhaber des Zürcher Rechtsanwaltpatents. Nach verschiedenen Tätigkeiten bei Behörden (Staatsanwaltschaft, Gericht, Vorsitzender Schlichtungsbehörde in Miet- und Pacht-sachen) und in der Advokatur, arbeite ich seit dem Jahr 2000 als Jurist für den Ombuds-mann des Kantons Zürich. Gleichzeitig unter-richtete ich während mehrerer Jahre als Fachdozent für Rechtskunde in der Erwach-senenbildung (Tourismus).

Aufgrund meiner Erfahrung weiss ich, dass Konflikte ein grosses Potenzial an Energieres-sourcen in sich bergen; Betroffene können dieses Potenzial – mit Begleitung des Prozes-ses durch den Mediator - für eine konstruktive, gemeinsame Lösung nutzen. Mit Ihrem ‚ON‘ zu **Mediati-ON** kann der Lösungsprozess beginnen. Bei Bedarf und in Absprache mit den Parteien arbeite ich in einem konkreten Fall auch mit einem weiteren Mediator bzw. einer Mediatorin zusammen (sog. Co-Mediation).

### Notizen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



**Simon Gerber**  
lic.iur. Rechtsanwalt / Mediator SDM-FSM  
Phone: 079 442 07 88  
Mail: [simon.gerber@mediati-on.ch](mailto:simon.gerber@mediati-on.ch)  
Web: [www.mediati-on.ch](http://www.mediati-on.ch)



für eine gemeinsame **L Ö S U N G** nutzen.  
mit Hilfe der **M E D I A T I O N**  
eines **K O N F L I K T S**  
**Das P O T E N Z I A L**

**Möchten Sie Ihren Konflikt freiwillig, selbstverantwortlich, aussergerichtlich, gemeinsam, fair, respektvoll, aktiv, ehrlich, offen, lösungsorientiert, rasch und kostengünstig angehen? Dann kann MEDIATION für Sie der richtige Weg sein. Als Mediator unterstütze ich die Streitparteien neutral, allparteilich, vermittelnd und verschwiegen dabei, dass sie eine eigene, massgeschneiderte Lösung ihres Konflikts mittels verbindlicher Vereinbarung finden können.**

### Was ist Mediation?<sup>1)</sup>

Mediation ist ein Verfahren der Konfliktbearbeitung, bei dem ein unparteilicher Dritter (Mediator) die Beteiligten darin unterstützt, ihren Streit einvernehmlich zu lösen. In vertraulichen Verhandlungen entscheiden die Parteien selbst, was sie klären und wie sie in Zukunft miteinander umgehen wollen.

### Für welche Konflikte ist Mediation geeignet?

- In der Ehe, Familie, mit Kindern, unter Erben
- zwischen Nachbarn, Stockwerkeigentümer
- mit Mietern und Vermietern
- in der Schule und am Arbeitsplatz
- zwischen Vertragsparteien und Unternehmen
- im öffentlichen Raum (Bauten, Umwelt)
- zwischen Geschädigten und Versicherungen
- zwischen unterschiedlichen Kulturen
- bei Straftaten
- überall dort, wo gemeinsame Interessen vorhanden sind und es neben der Sache auch um Gefühle geht.

### Welche Vorteile hat Mediation?

- Volle Selbstbestimmung der Beteiligten in der Lösungsfindung
- Es geht um zukunftsgerichteten Lösungen, die für beide Parteien befriedigend sind
- Die Beziehungen zwischen den Beteiligten können erhalten werden
- Rasches kostengünstiges und dem Einzelfall angepasstes Verfahren
- Neben Rechtsfragen können auch andere Aspekte berücksichtigt werden
- Die Vertraulichkeit wird gewahrt, Imageschaden durch Publikation verhindert
- Die Vermittlungsperson kann frei gewählt werden

### Wie läuft eine Mediation ab?

Der Ablauf einer Mediation ist in der Regel wie folgt strukturiert:

1. Vorbereitung / Auftragsklärung / Mediationsvereinbarung
2. Informations- und Themensammlung
3. Klärung der Bedürfnisse und Interessen aller Beteiligten
4. Kreative Ideensuche / Optionen bilden
5. Bewerten und Auswahl der Optionen, Verhandlungen
6. Entwerfen einer Vereinbarung, Machbarkeit prüfen, unterzeichnen

### Welche Regeln gelten in der Mediation?

*Massgebend sind die Berufsregeln des Dachverbandes. Die wichtigsten Punkte sind:*

- **Vertraulichkeit:** Die Beteiligten und die Mediationsperson verpflichten sich zu Stillschweigen über den Inhalt der Gespräche.
- **Offenheit:** wichtige Informationen sollen offengelegt werden
- **Selbstbestimmung:** Die Mediationsperson hat keine Entscheidungskompetenz in der Sache
- **Verletzungen vermeiden:** Unterbrechungen, Beschimpfungen etc. sind hinderlich für den Prozess
- **Neutralität des Mediators:** Die Mediationsperson darf keine eigenen Interessen im

Fall haben und keine Partei bevorzugen. Er verpflichtet sich in einem allfälligen Prozess nicht auszusagen, und keine Beteiligten als Anwalt zu vertreten

- **Freiwilligkeit:** Ein Abbruch der Verhandlungen ist jederzeit möglich, wenn eine Partei (inkl. Mediator) keinen Sinn mehr in der Fortsetzung erkennen kann

### Was kostet eine Mediation, wie lange dauert sie?

Die Kosten der Mediation und die Aufteilung werden im Voraus ausgehandelt. Der Verband kennt keine Honorarbestimmungen. Die Stundenansätze bei Mediation liegen bei CHF 150.- (Co-Mediation Fr. 250). Üblicherweise werden die Kosten von beiden Parteien je zur Hälfte getragen (Abweichungen sind in gegenseitiger Absprache möglich). Die Dauer hängt von der Komplexität des Falles und der Verhandlungsbereitschaft der Parteien ab. Die Mehrzahl der Mediationen dauert zwischen 2 und 5 Sitzungen. Die Erfolgsquote liegt im Durchschnitt über 70%. Falls Sie eine Rechtsschutzversicherung haben, können Sie dort die Kostenübernahme beantragen.

1) Alle Angaben gem. Website des Schweizerischen Dachverbandes Mediation SDM-FSM; **Simon Gerber ist Mitglied des SDM-FSM**